

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 36=56 (1890)

Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XXXVI. Jahrgang. Der Schweizerischen Militärzeitschrift LVI. Jahrgang.

Nr. 11.

Basel, 15. März.

1890.

Erscheint wöchentlich. Preis per Semester franko durch die Schweiz Fr. 4. Bestellungen direkt an „Benno Schwabe, Verlagsbuchhandlung in Basel“. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redaktor: Oberstlieutenant von Elgger.

Inhalt: Divisions- und Brigade-Uebungen 1889. (Fortsetzung.) — Eidgenossenschaft: Luzern: Zentral-Wiggerthal, Auszug aus dem Jahresbericht des Unteroffiziers-Vereins. St. Gallische Winkelriedstiftung. Waadt: Militärischer Traktat. — Berichtigung.

Divisions- und Brigade-Uebungen 1889.

III. und V. Armee-Division.

(Fortsetzung.)

Divisions-Uebungen
am 11. September bei Schalunen.
Dislokation der V. Division am 10. September.

Kantonement und Bivouak.

Bätterkinden.	V. Division. Stab.
	IX. Infanteriebrig. Stab.
	V. Artilleriebrig. Stab.
	Guidenkomp. 5.
	Infanterieregt. 18.
	Artillerieregt. 2/V.
Utzenstorf.	X. Infanteriebrig. Stab.
	Infanterieregt. 20.
	Artillerieregt. 1/V.
Koppigen.	Infanterieregt. 19.
	Artillerieregt. 3/V.
Krailligen.	Schützenbat. 5.
Kibberg.	Infanterieregt. 7 L. Stab.
	Bat. 20 L.
Aetingen.	Bat. 19 L.
Küttigkofen.	Bat. 21 L.
Biberist.	Dragonerregt. V.
Neuhüsli-Löffelhof.	Pionnierdetachment V.
Wiler.	Feldlazareth V. Stab.
	Ambulancen 21—24.
Solothurn.	Ambulance 23.
Schalunen.	Ambulance 25.
Olten.	Verwaltungskomp. 5.
Brittern-Buchholz- Bischofwald-Tauben- moos.	Vorposten. Infanterieregt. 17.

Nord-Armee.

Armeehauptquartier Kriegstetten, 10. September 6. — N.

Befehl für die Süd-Division.

1. Der Feind ist mit bedeutenden Kräften von der oberen Emme her in Anmarsch gemeldet.
2. Das Gros der Nordarmee wird morgen früh hinter die Emme zurückgeführt werden.

3. Die V. Division hat diese Bewegung in der rechten Flanke zu decken; sie wird sich zu diesem Behufe, bei allfälligem Angriff, in der Stellung vorwärts Schalunen auf's Aeusserste vertheidigen.

4. Das Armeehauptquartier bleibt in Kriegstetten.

V. Division.

Divisionsbefehl Nr. 12.

Der Angriff unserer Division auf die Höhe von Jeggendorf ist vom Gegner abgeschlagen und die Division zum Rückzug gezwungen worden. Gleichzeitig sah sich auch das Gros unserer Armee veranlasst, den Rückzug anzutreten. Der Feind ist mit bedeutenden Kräften von der oberen Emme her in Anmarsch gemeldet. Unsere Armee wird morgen den 11. September früh hinter die Emme zurückgehen.

Die V. Division hat diese Bewegung in der rechten Flanke zu decken und eine Stellung vorwärts Schalunen zu besetzen und auf's äusserste zu vertheidigen.

Ich befehle:

1. Das Inf.-Pionnierdetachment richtet in der Nacht vom 10. auf den 11. September die Stellung von Karrholz-Bischof zu hartnäckiger Vertheidigung ein; das Vorposten-Regiment hat hiezu die nöthige Hilfsmannschaft abzugeben.

2. Die Stellung soll um 7 Uhr Vm. besetzt sein wie folgt:

Schützenbat. 5. Die Hügel südlich Karrholz.
Inf.-Reg. 18. Die Süd-West- und die Süd-Ost-Lisière des Karrholzes.

Inf.-Reg. 17. Anhöhe nördlich Büren zum Hof und Anhöhe 511 nördlich vom Denkmal.

Inf.-Brig. X im zweiten Treffen südwestl. Schalunen.

Inf.-Reg. 7 L im dritten Treffen nordwestl. Schalunen.

Art.-Brig. V nimmt Stellung mit 1 Reg. bei Wachthaus-Aecker, mit 2 Reg. südlich Bischof. (Front gegen Wittenberg-Feld zwischen Fraubrunnen und Grafenried.)

Die Artillerie hat sich, so viel es die Zeit gestattet, einzuschneiden.

Feld-Lazareth in Bätterkinden westl. der Strasse bei der Kirche.